



**.22 BOLT ACTION SPORTING RIFLE  
INSTRUCTION MANUAL**

# **BEDIENUNGSANLEITUNG Für .22" JW SPORTGEWEHR**

## **I. Zwecke**

Dieses Gewehr ist eine ideale Feuerwaffe für Jägerei und Sport.

## **II. Charakteristik des Gewehrs**

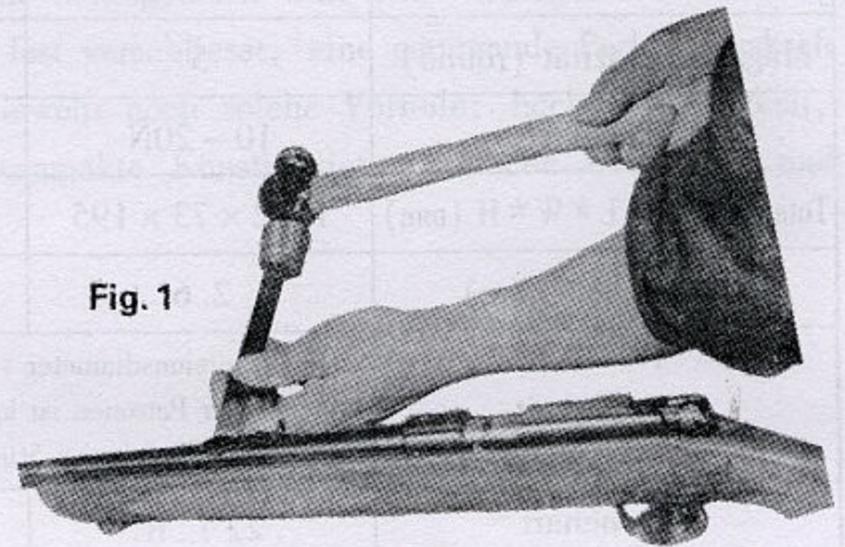
Die Metallteile dieses Sportgewehrs sind ganz aus dem Qualitätsstahl hergestellt und dann richtig wärmebehandelt. Alle freigelegten Metalloberflächen sind fein poliert. Auch der Holzkolben wird durch Anwendung der modernen Technologien bearbeitet. Weil in dem Gewehr noch ein Verschlusselement mit einem drehbaren Verschlussarm, ein Perkussionselement mit einem Schlagbolzen und eine Schlagbolzenssicherung versehen werden, deshalb ist es gesichert, dass das Gewehr fest verschliesst, eine genügende Perkussionskraft und eine Bedienungssicherheit besitzt. Ausserdem hat das Gewehr noch solche Vorteile; hohe Genauigkeit, leichtes Gewicht, lange Lebensdauer, schönes Äussere, kompakte Konstruktion, einfache Bedienung und Wartung, einfache Montage und Demontage usw.

### III. Wichtige Technische Daten

	JW15A(15)	JW27	JW23	JW25A( 25)
Kaliber (mm)	. 22	. 22	. 22	. 22
Mündungsgeschwindigkeit(m/s)	330	330	655. 4	320
Visiersbereich(m)	100	100	200	100
Visierlinienlänge (mm)	448	465	448	447
Lauflänge(mm)	608 or 585	608	608 or 585	525(660)
Laufachse	6(RH)	6(RH)	6(RH)	6(RH)
Magazinkapazität (round)	5	5 or 10	5 or 10	5 or 10
Abzugskraft	10 – 20N	10 – 20N	15. 7 – 24. 5N	10 – 20N
Totaldimension L * W * H (mm)	1052 × 73 × 195	1052 × 72 × 190	1052 × 73 × 195	965(1100) × 76 × 190
Totalgewichts(kg)	2. 6	2. 8	2. 6	3. 4(3. 6)
Genauigkeit	Der Dispersionsdiameter vierer allgemeiner Patronen ist kleiner als 70mm im Schiessbereich von 50m.		Der Dispersionsdiameter vierer allgemeiner Patronen ist kleiner als 50mm im Schiessbereich von 50m.	
Patronenart	. 22 L. R.	. 22 L. R.	. 22 Mag.	. 22 L. R.

#### IV. Bedienungsmethode

- 4.1 Visieroperation: Sie sollen das Visier auf eine abzielende Distanz stellen, bevor Sie mit dem Gewehr schießen. Das Visiersystem ist schon in der Fabrik genau eingestellt geworden. Auf dem Laufgehäuse ist ausserdem eine Schwalbenschwanznut konstruiert, um das optische Visier einzubauen. Bei Bedarf kann man mit Hilfe dieses Visiers einen schärferen Schuss abgeben.
- 4.2 Schussbetrieb: Drehte man mit der rechten Hand die Verschlusskurbel nach oben bis auf das Ende, damit das Gewehr von dem Verriegelungszustand frei gemacht wird. Ziehe man die Verschlusskurbel zusammen mit dem Verschlusszylinder zurück. Nachdem die Verschlusskurbel bis auf die Endstellung zurückgezogen worden ist, wird dann die Verschlusskurbel nach vorn geschoben. Wenn Patronen im Magazin ins Patronenlager geschoben worden sind, wird die Verschlusskurbel nach unten bis auf das Ende zur Verriegelung gedrückt. Nach der Visierung zieht man mit dem Zeigefinger der rechten Hand den Abzugshaken ab (mit einem Vorschussgefühl) und dann kann man schlagen.
- 4.3 Korrektur des Geschossanschlags (Bild 1): Wenn in dem Visiersystem eine Deflektion kommt vor (Der Abfallspunkt der Patrone ist erkennbar nach links od. Rechts vom Anrichtenszentrum abgewichen), müssen sie die Visierklappe einstellen. Die Methode ist wie folgende.



Nehmen sie eine Holzstange od. Einen weicheren Metallstab, richten sie (od. Ihn) gegen die Seite des schwalbenschwanzes vorn auf der Visierklappe, und schlagen sie leicht mit einem Hammer. Wenn sich der Abfallpunkt der Partrone nach links neigt, schlagen sie nach rechts, umgekehrt schlagen nach links, bis das Visier in der optimalen Stelle steht.

4.4 Handhabung der Sicherung (Bild 2 und 3): Nachdem Sie das Gewehr verschlossen haben, können Sie die Sicherung durch eine kräftige Schiebung des Sicherungsstücks mit Ihrem Rechtsdaumen (Gegenuhrzeigersinn, etwa 45°) realisieren (Siehe Bild 2). Zu dieser Zeit, der Schlagbolzen und der Verschlussarm sind durch die Sicherung blockiert, d. h. dass sich das Gewehr schon im Sicherungszustand befindet. Wenn Sie den Abzug drücken, können nicht schießen. Der Verschlussarm kann auch nicht drehen. Wenn Sie das Sicherungsstück Richtung in die Ausgangsstellung bringen zurück, wird die Sicherung sofort gelöst sein.

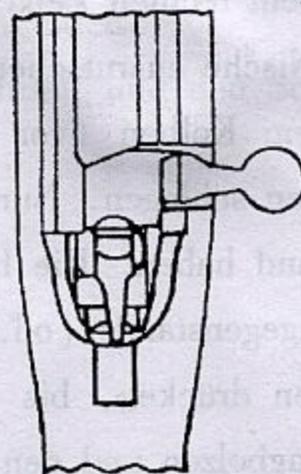


Fig. 2

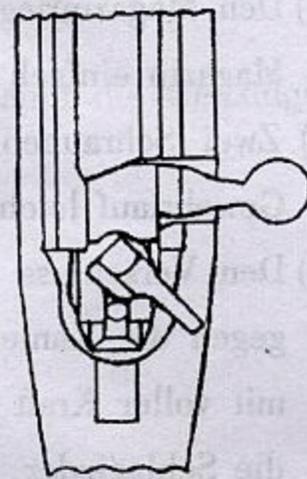


Fig. 3

## V. Demontage und Montage

- 5.1 Demontage: a) Zuerst die Sicherung lösen. Dann den Holzkolben in Ihrer Linkshand halten. Den Verschlussarm mit Ihrer Rechtshand nach oben drehen. Nach der Entriegelung den Abzug mit Ihrem Linksdaumen nach vorn schieben und den Verschlussarm (mit dem Verschluss) mit Ihrer Rechtshand nach hinten ziehen. Nun kann der Verschluss abgenommen werden. Das Patronenlager kontrollieren, in dem keine Patrone bestehen soll.
- b) Den Magazinriegel mit Ihrem rechten Zeigefinger nach hinten bis zur Endstelle drücken. Dadurch wird das Magazin einfach von der Nische ausrutschen.
- c) Zwei Schrauben unter dem Kolben (vor dem Handschutz) mit einem Schraubenzieher losdrehen. Den Gewehrlauf leicht nach oben schlagen. Nun kann der Holzkolben abgenommen werden.
- d) Den Verschluss in der Hand haben. Die hinter dem Verschluss liegende Federstabsende des Schlagbolzens gegen die Kante des Holzgegenstands (od. Des weichen Metallgegenstands) richten. Dann den Federstab mit voller Kraft nach innen drücken, bis ein Abstand gebildet wird, um die Sicherung, den Federstab, die Schlagfeder, den Schlagbolzen und den Verschlussarm in Reihenfolge herauszunehmen.
- 5.2 Montage: Den Verschlussarm, den Schlagbolzen, die Schlagbolzenfeder und den Federstab in Reihenfolge wieder in den Verschluss einbauen. Den Verschlussarm bis zu der rechten stele drehen und den Federstab mit voller Kraft nach innen drücken, bis an die Endstellung. Dann die Sicherung in ihres Loch stechen und sie bis zur Endstelle abdrücken.

## VI. Wichtiger Hinweis

1. Nachdem Sie das Gewehr verwendet haben, müssen zuerst das Patronenlager und Magazin kontrollieren, um festzustellen, dass in denen keine Patrone besteht. Dann das Patronenlager, die Laufseele, den Verschluss und den Gewehrkasten reinigen, um den Schiesspulverrest und Schmutz zu beseitigen. Zuletzt die Gewehrteile fetten und das Gewehr in einem trockenen Platz unterbringen.
2. Bei der Lagerung darf der Gewehrlauf nicht belastet werden. Das Korngehäuse darf gewöhnlich nicht abgenommen und das Visierkorn auf keinen Fall gestossen werden.
3. Bevor Sie das Gewehr verwenden, reinigen zuerst die Gewehrfett und den Schmutz, damit die Genauigkeit des Schiessens nicht beeinträchtigt wird.
4. Die Gewehrmündung richtet immer nicht auf Mensch.

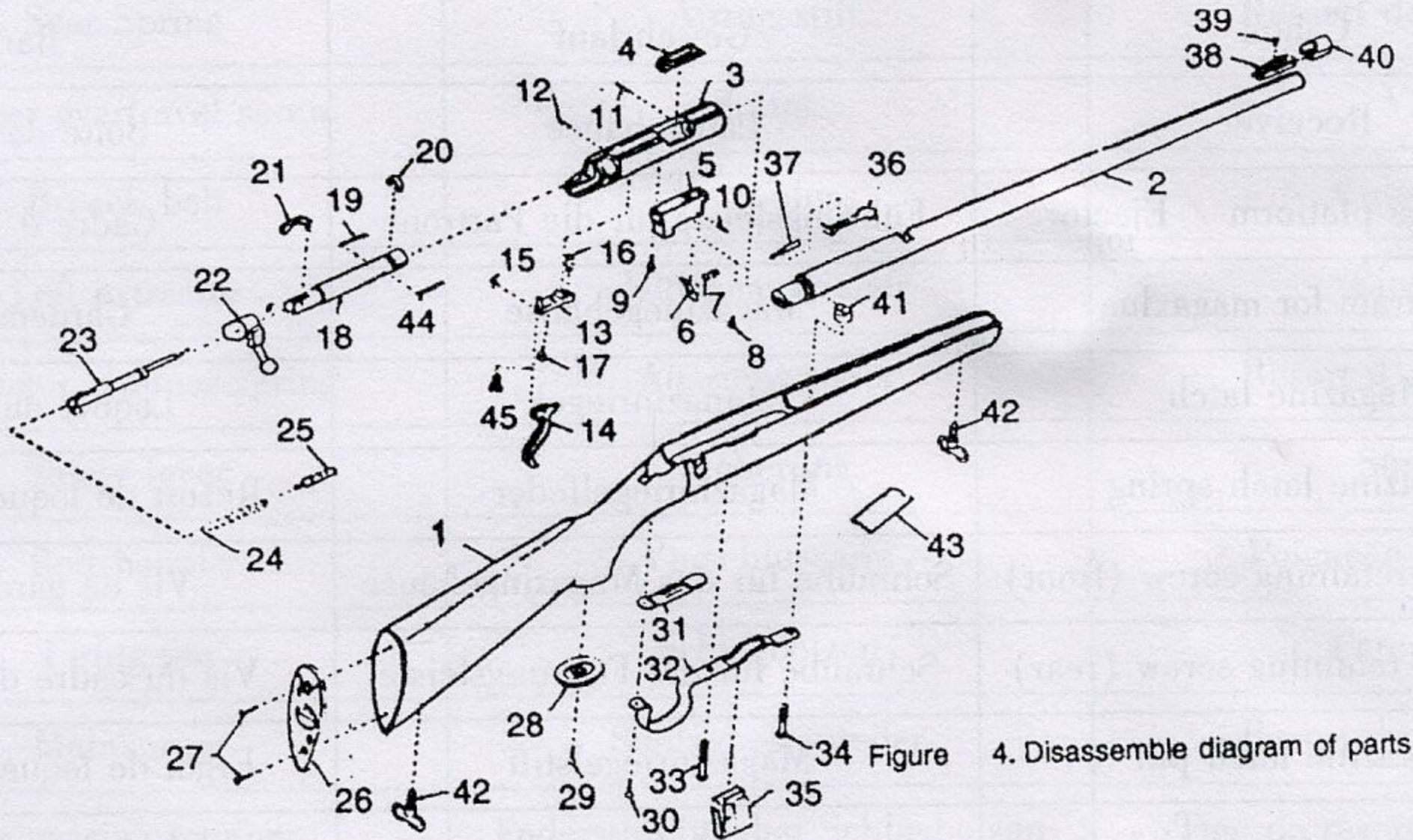


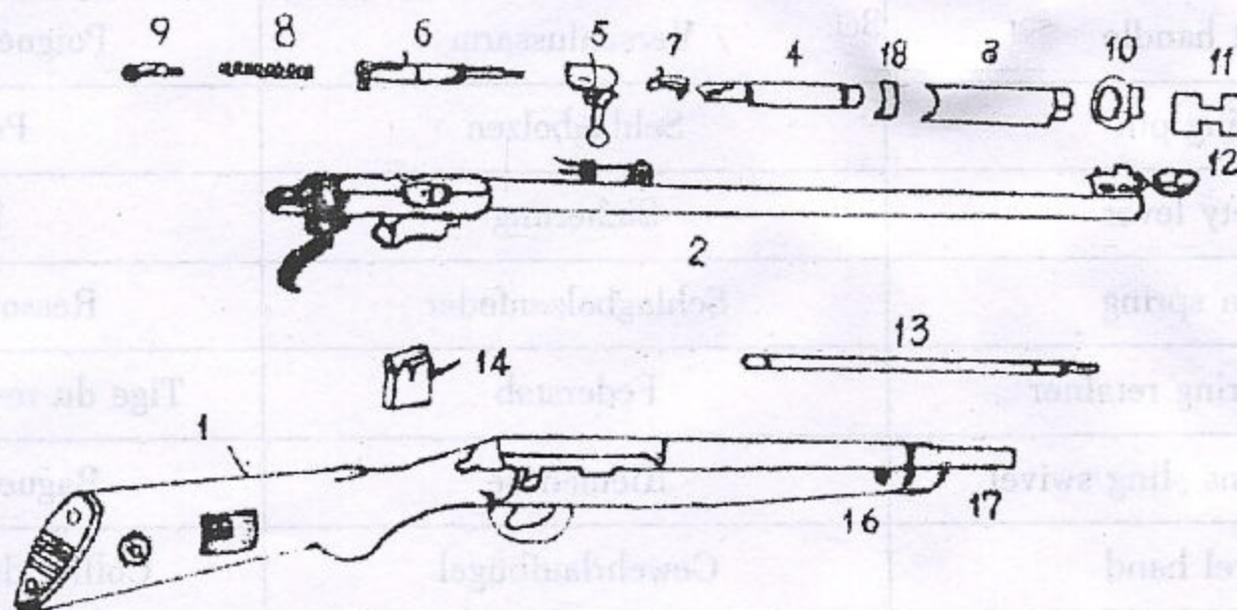
Figure 4. Disassemble diagram of parts

	<b>English</b>	<b>Deutsch</b>	<b>French</b>
1	Stock	Holzkolben	Crosse de bois
2	Canon	Gewehrlauf	Barrel
3	Receiver	Laufgehäuse	Boîte de culasse
4	Cartridge platform / Ejector	Führungsleiste für die Partrone	Cadre d'introduction
5	Box fram for magaxine	Magazinegehäuse	Gardemagasin
6	Magazine latch	Manazinriegel	Loquet du magasin
7	Magazine latch spring	Magazinriegelfeder	Resort de loquet du magasin
8	Box frame retaining screw (front)	Schraube für das Magazingehäuse	Vis de gardemagasin
9	Box frame retaining screw (rear)	Schraube für die Führungsleiste	Vis du cadre d'introduction
10	Magazine latch pin	Magazinriegelstift	Ergot de loquet du magasin
11	Barrel retainer pin	Gewehrlaufsstift	Ergot du canon
12	Sear pin	Abzugshebelstift	Ergot de gâchette
13	Sear trigger	Abzugshebel	Gâchette

14	Trigger	Abzug	Détente
15	Trigger pin	Abzugsstift	Ergot de détente
16	Sear Spring	Abzugsstift	Ressort de gachette
17	Trigger overtravel screw	Splint	Vis
18	Breech bolt	Verschluss	Culasse.
19	Left extractor	Hülseauszieher	Éjeteur
20	Extractor retainer spring	Auszieherfeder	Resort d'extracteur
21	Safety lever	Sicherung	Sûreté
22	Bolt handle	Verschlussarm	Poignée de culass
23	Firing pin	Schlagbolzen	Percuteur
24	Mainspring	Schlagbolzenfeder	Resort du percuteur
25	Mainspring retainer	Federstab für den Schlagbolzen	Tige de resort du percuteur
26	Butt plate	Kolbenblech	Plaque à fond
27	Butt plate screws	Schraube für das Kolbenblech	Vis de plaque

28	Grip cap	Unterlagplättchen	Plaquette
29	Grip cap screw	Schraube für das Unterlagplättchen	Vis de plaquette
30	Trigger guard bow screw	Handschuttschraube	Vis de garde – main
31	Plate cover	Unterlegung für den Handschutz	Rondelle de garde – main.
32	Trigger guard bow	Handschutz	Garde – main
33	Receiver / Guard bow screw	Befestigungsschraube für das laufgehäuse	Vis de fixation de boîte de culasse
34	Stock stud screw	Befestigungsschraube für den Gewehrlauf	Vis de fixation du canon
35	Magazine	Magazin	Magasin
36	Rear sight	Visierklappe	Plaque de hausse
37	Rear sight elevator	Visierfuss	Embase de hausse
38	Front sight	Visierkorn	Guidon
39	Front sight screw	Kornschaube	Vis du guidon
40	Front sight hood	Korngehäuse	Couvre – guidon
41	Stock stud	Laufhalter	Embase du canon

42	Stock swivel bow	Schraube für den Riemenring	Vis de bague de bretelle
43	Sling strap	Gewehrriemen	Bretelle
44	Right extractor	Auszieherhaken	Extracteur
45	Trigger adjustment screw	Regelschraube für den Abzug	Vis de réglage de détente.



Disassemble diagram of parts JW - 25

	English	Deutsch	French
1	Stock assembly	Holzkolben	Crosse
2	Rifle body	Gewehrlauf	Tube – canon
3	Handguard	Handschutz	Garde – main
4	Bolt body	Verschluss	Culasse
5	Bolt handle	Verschlussarm	Poignée de culasse
6	Firing pin	Schlagbolzen	Percuteur
7	Safety lever	Sicherung	Sûreté
8	Main spring	Schlagbolzenfeder	Ressort percuteur
9	Main spring retainer	Federstab	Tige du resort de percuteur
10	Small – arms sling swivel	Riemenöse	Bague de bretelle
11	Barrel band	Gewehrlaufbügel	Collier du tube – canon
12	Front sight hood	Korn	Guidon
13	Through rod	Stocherstange	Baguette

14	Magazine	Magazin	Magasin
15	Front and rear screw	Schrauben	Vis
16	Sling pin	Riememösebolzen	Goupile de bague de brettelle
17	Barrel band pin	Bügelbolzen des gewehrlaufs	Goupille du collier du collier du tube - canon
18	Handguard band	Handschutzbügel	Collier du garde - main

